

MEDIENINFORMATION

Salzburg, 30.09.2015

Auftakt zum Schwerpunkt >TOURISMUS TRAUM ALPEN<

Ausstellungseröffnung Dreamland Alps

Der Auftakt zur umfangreichen Veranstaltungsreihe „Tourismus Traum Alpen“ wurde gestern mit der Eröffnung der Ausstellung „Dreamland Alps“ an den in der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, sowie in der Initiative Architektur im Künstlerhaus gefeiert.

Mit ihrem einführenden Vortrag im Ausstellungsraum der Ziviltechnikerkammer stellte Landeshauptmann-Stellvertreterin Astrid Rössler die unterschiedlichen Zugänge zum Thema Alpen dar. Neben den vielfältigen persönlichen Berührungspunkten, streicht auch sie die Notwendigkeit des behutsamen Umgangs mit der Natur und die Wichtigkeit der Raumordnung und -planung heraus.

Nostalgisch per Oldtimerbus oder sportlich mit dem Fahrrad erreichten die Gäste das Künstlerhaus, wo sie Fritz Moßhammer mit seinem Alphornspiel empfing.

Die in Paris lebende Architektin und Kuratorin von „Dreamland Alps“ Susanne Stacher schaffte an beiden Ausstellungsorten mit dem Überblick über die einzelnen Kapitel, welche die Geschichte des Bauens in den Alpen der letzten 100 Jahre zeigen, und ihren lebhaften Erzählungen eine spannende Einführung in die Inhalte der Ausstellung.

Rund 80 Besucher bewunderten, neben den beschreibenden Texten und Darstellungen, die zahlreichen detailgetreuen Modelle der touristischen Gebäude, die Susanne Stacher und Ihre Studenten der Architekturschule ENSA-Versailles, teils nur auf der Grundlage von wenigen erhaltenen groben Skizzen der Architekten in die 3. Dimension übersetzten.

Ergänzt und abgerundet wird die Ausstellung durch Werke des Fotografen von Pierre Vallet, welche die futuristische Hotelanlage des Bauhausarchitekten Marcel Breuer zeigen, sowie einer Digitalprojektion der Fotoserie von Werner Kaligofsky, der mit den Aufnahmen von Garstenauers Kongresshaus in Gastein die Thematik und damit auch die Besucher zurück nach Salzburg führt.

Bei Buffet und Getränken wurden anschließend die Denkanstöße, die sowohl die Ausstellung als auch die Eröffnungsreden boten, ausführlich diskutiert.

Mit der Unterstützung der Partner pro:holz Salzburg und SalzburgerLand Tourismus GmbH, sowie von Hagleitner Hygiene International GmbH, Landesbaudirektion der Salzburger Landesregierung und Holzbau Maier GmbH & Co KG.

Mit Unterstützung von

Die Ausstellung „Dreamland Alps“ ist bis 20. November aufgeteilt auf zwei Schauplätze in der Initiative Architektur und der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für OÖ und Salzburg zu sehen.

Weitere Veranstaltungen der Reihe „Tourismus Traum Alpen“ folgen in den nächsten Monaten bis März 2016. Durch die Kooperation von Initiative Architektur, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Oberösterreich und Salzburg sowie SIR-Gemeindeentwicklung Salzburg wird diese umfassende und vielfältige Betrachtung des Themas Tourismus und Architektur in den Alpen möglich.

Weitere Informationen: www.tourismus-traum-alpen.eu